



Heinz Pumpmeier (l.), der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Ravensburg und Vorsitzender des Kuratoriums, Landrat Harald Sievers (z.v.l.) lachen mit den Preisträgern des 9. Bildungspreises in die Kamera.

Foto: Tobias Zwisler - ZD:FOTOGRAFIE

Bildungspreise vergeben

Feierstunde bei der Kreissparkasse - 10 000 Euro Preisgeld

Die **Bildungsstiftung der Kreissparkasse Ravensburg** hat erneut fünf lokale Projekte mit dem **Bildungspreis** ausgezeichnet. Der Preis ist mit je 2000 Euro dotiert und wurde zum 9. Mal verliehen. Zielsetzung war diesmal die **Würdigung von vorbildlichen Bildungsprojekten zur Förderung der MINT-Fächer und Themen in Hochschulen, Schulen und Kindergärten.**

VON ROBIN HALLE

REGION - „Die deutsche Nationalmannschaft ist heute vor 65 Jahren Fußball-Weltmeister geworden“, sagte Heinz Pumpmeier, der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Ravensburg bei seiner Ansprache. Und weiter: „An diesem Tag entstand das 'Wunder von Bern', weil alles gepasst hat. Heute sagen wir: 'Wenn alle so gut zusammenarbeiten wie sie, entstehen Bildungspreisträger.'“

Landrat Harald Sievers er-

gänzte: „Die preiswürdigen Projekte leben von einem Mehr-Engagement. Deshalb kann der Bildungspreis als Vorbild genommen werden.“

Der **Kindergarten Müllewapp aus Vogt** wurde für das Projekt „Haus der kleinen Forscher - Landschaft schmecken“ geehrt. Es zeigt, wie sich Sineseeindrücke, Forschergeist und Experimentierfreude vereinen lassen.

Der nächste Preis ging an die **Pädagogische Schule Weingarten**.

Beim Projekt „Multitouch Learning Books“ sind digitale Lernbegleiter in Form eines E-Books mit integrierten und interaktiven Inhalten vernetzt.

Die **Stefan-Rahl-Grundschule Ravensburg** wurde für das Projekt „Lego-Mindstorms“ ausgezeichnet. Dabei finden die Kinder spielerisch einen Eintritt in die Welt der Programmierung von Robotern.

Das ausgezeichnete Projekt

an der **Gemeinschaftsschule Horgenzell** lautete „Bau einer Überdachung für das Pausengelände“: Eine Kooperation mit Bildungspartnern im handwerklichen Bereich, ein Lehrer, der nebenbei auch noch Architekt ist und engagierte Schüler der Klassenstufe 8 haben ein außergewöhnliches Projekt mit einem handfesten und für die Schule dauerhaften Ergebnis

ermöglicht: eine Überdachung für den Pausenhof.

Den letzten Bildungspreis bekam

die **„Kooperation Gymnasium und Realschule Weingarten“**. Ihr Projekt wurde bereits in zahlreichen Medien vorgestellt: „Funkkontakt zur ISS und Alexander Gerst“.

Die Bildungsstiftung der Kreissparkasse hat seit ihrer Gründung am 22. November 2002 insgesamt 203 Projekte mit 335 000 Euro gefördert.

Kontakt zu Alexander Gerst